



23.03.2015 11:31 CET

Baubeginn: Bayernwerk Natur beteiligt sich an der Windkraft Gerolsbach. Erstmalige Kooperation mit Kommune und Bürgerenergiegenossenschaft

Seit 2013 hat die Bayernwerk Natur gemeinsam mit ortsansässigen Kommunen das Windkraftprojekt Gerolsbach entwickelt. Zum Baubeginn erfolgte nun zusammen mit der Kommune Gerolsbach und der Bürgerenergiegenossenschaft Pfaffenhofen der Spatenstich. Die drei Windkraftanlagen mit einer Leistung von insgesamt 7,2 MW sollen jährlich rund 16 Millionen Kilowattstunden und damit sauberen Strom für circa 4.600 Haushalte liefern. Im ersten Quartal 2016 sollen die Anlagen planmäßig in Betrieb gehen. Für die Bayernwerk Natur ist es das erste Windparkprojekt mit

einer Bürgerbeteiligung.

„Durch das Engagement in diesem Projekt zeigen wir uns erneut als Partner der Energiewende in Bayern. Die enge und sehr partnerschaftliche Kooperation mit der Kommune Gerolsbach und der Bürgerenergiegenossenschaft Pfaffenhofen hat dabei für alle Parteien einen erheblichen Mehrwert ergeben. In dieser Konstellation möchten wir auch zukünftig verstärkt derartige Projekte in Bayern vorantreiben“, so Dr. Alexander Fenzl, Geschäftsführer der Bayernwerk Natur. Gemeinsam mit den Partnern wurden alle Projektentwicklungsphasen durchschritten: von den Voruntersuchungen über die Genehmigungsphase bis hin zur Baureifmachung und der Realisierung einer Finanzierungslösung. Bayernwerk Natur stellte das Know-how aus seinen bestehenden Windparkengagements und die konzernweiten Kompetenzen im Bereich der Windkraftentwicklung zur Verfügung. „Mit vereinten Kräften schaffen wir mit dem Projekt einen Meilenstein für Gerolsbach in puncto Klimaschutz und Energiewende“, schwärmte Martin Seitz, Bürgermeister der Gemeinde Gerolsbach.

In einem finalen Schritt wurden seit Herbst 2014 Gespräche mit der Bürgerenergiegenossenschaft Pfaffenhofen über eine Bürgerbeteiligung an dem Projekt geführt und die Kooperation damit um eine wesentliche Komponente bereichert. Bei Betriebsbeginn wird die Kommune Gerolsbach 51 Prozent an der Projektgesellschaft halten, die Bürgerenergiegenossenschaft 26 Prozent und die Bayernwerk Natur 23 Prozent des Eigenkapitals. Mit dem Spatenstich erfolgt gleichzeitig der Start des Bürger-Beteiligungsmodells durch die Bürgerenergiegenossenschaft für den Landkreis Pfaffenhofen. Konkret kann sich die Bevölkerung ab sofort und bis 31. Mai mit mindestens 1000 Euro direkt an dem Projekt beteiligen. Eine Beteiligungsobergrenze gibt es nicht. Die Bürger stellen dabei als Darlehensgeber der Genossenschaft Kapital für eine Laufzeit von 20 Jahren mit einem festen Zinssatz von drei Prozent zur Verfügung und werden gleichzeitig Mitbesitzer der Anlage. Die Bürger von Gerolsbach erhalten eine Beteiligungsgarantie und werden vorrangig behandelt. Ab Inbetriebnahme des Windparks wird jährlich eine Rendite von drei Prozent und alle fünf Jahre ein Viertel der Darlehenssumme ausbezahlt.

Weitere Infos unter www.buergerwind-gerolsbach.de.

Kurzprofil Bayernwerk Natur GmbH

Die Bayernwerk Natur GmbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Bayernwerk AG und auf das Errichten und Betreiben von Anlagen zur dezentralen Energieerzeugung spezialisiert. Sie betreibt über 100 dezentrale energieeffiziente und regenerative Kraftwerksanlagen wie Fernwärmeversorgungen, Biomasseheizwerke, Biogas- und Bio-Erdgasanlagen, Blockheizkraftwerke, Geothermieanlagen, Wärmepumpenanlagen sowie Pelletheizungen bis hin zu Gas- und Dampfturbinenheizkraftwerke. Das Unternehmen bietet maßgeschneiderte Lösungen und spezialisiert sich künftig auch auf Wind- und Kleinwasserkraftanlagen.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

christian.martens@bayernwerk.de

Büro +49 921-285-2084 ----- Mobil +49 151-40 23 96 99

+49 151-40239699